



Information zum Datenschutz BNP Paribas Real Estate Property Management GmbH

Mit diesen Hinweisen informieren wir Sie über die Verarbeitung personenbezogener Daten durch die BNP Paribas Real Estate GmbH (nachfolgend „BNPPRE“, „wir“, „uns“) im Zusammenhang mit unserer Geschäftstätigkeit sowie über die Rechte der von der Verarbeitung betroffenen Personen.
Hinweis: Bitte geben Sie diese Information den jeweils aktuellen und künftigen gegenüber uns v. vertretungsberechtigten bzw. f. für Sie auf tretenden Personen und wirtschaftlich Berechtigten weiter.

1 Verantwortlicher und betrieblicher Datenschutzbeauftragter
Die Information zum Datenschutz gilt für die Verarbeitung personenbezogener Daten durch die

BNP Paribas Real Estate Property Management GmbH
Fritz-Vomfelde-Straße 26
40547 Düsseldorf
Amtsgericht Düsseldorf HRB 37812

Telefon: +49 (0)211-301 82-0
E-Mail: kontakt.realestate@bnpparibas.com

als Verantwortliche gem. Art. 4 Nr. 7 der EU-Datenschutz-Grundverordnung (im Folgenden: „DS-GVO“).
Den Datenschutzbeauftragten von BNPPRE erreichen Sie per E-Mail unter datschutz@realestate.bnpparibas.com oder unter der Postadresse mit dem Zusatz „Datenschutzbeauftragter“.

2 Art der verarbeiteten Daten

Um die von uns angebotenen Leistungen erbringen zu können, werden bestimmte personenbezogene Daten durch uns verarbeitet. Personenbezogene Daten sind alle Einzelangaben, die Sie persönlich betreffen oder Ihnen zugeordnet werden können.
Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten wir dabei unter Beachtung der DS-GVO, des Bundesdatenschutzgesetzes (im Folgenden: „BDSG“) sowie aller weiteren maßgeblichen Gesetze.
Die von uns im Einzelfall verarbeiteten personenbezogenen Daten lassen sich in die nachfolgenden Kategorien einteilen:

2.1 Stammdaten

Stammdaten sind Informationen über Sie, die zur Identifizierung Ihrer Person, zur Kontaktaufnahme mit Ihnen sowie zur Begründung und Erfüllung von Leistungs- und Rechtsverhältnissen mit Ihnen bzw. mit dem Unternehmen, für das Sie tätig sind, erforderlich sind.
Daranter fallen insbesondere folgende Informationen: Vor- und Nachname, Titel, Funktion und Firma, Adresse, Telefonnummer (privat und geschäftlich), E-Mail-Adresse, Sprache/Muttersprache, Berufsbezeichnung sowie Bankinformationen.

2.2 Vertragsdaten

Vertragsdaten sind Informationen zu Ihrer Person, die für die Begründung, Durchführung sowie Beendigung einer mit der BNPPRE bestehenden Vertragsbeziehung erforderlich sind.
Zu den Vertragsdaten zählen insbesondere folgende Informationen: Branche und Geschäftszweck der angestrebten Geschäftsbeziehung, Angaben zu bestehenden und zurückliegenden Vertragsverhältnissen, Angaben zu vermieteten, angemieteten, veräußerten bzw. erworbenen Objekten, Korrespondenz- und Vertragsinhalte sowie Informationen zu allgemeinen Kunden- und Geschäftstätigkeiten.

2.3 Identifikationsdaten

Um gesetzlichen Pflichten (z. B. aus dem Geldwäschegesetz) und Compliance-Vorschriften im Rahmen unserer Geschäftstätigkeit nachkommen zu können, verarbeiten wir Identifikationsdaten von Ihnen.
Hierbei handelt es sich insbesondere um folgende Informationen: Vor- und Nachname, Geburtsdatum und -ort, Nationalität sowie weitere Pass- und Ausweisdaten (insbesondere Ausweisnummer, Ausstellungsort und -datum), organschaftliche Stellung, wirtschaftliche Berechtigung, Beteiligungen, öffentliche Ämter, Angaben zu Geschäftsbeziehungen mit oder in mit Sanktionen belegten oder als sensibel eingestuftem Ländern, weitere Informationen, die notwendig sind, um ein etwaiges Risiko im Hinblick auf Geldwäsche, Terrorismusfinanzierung sowie internationale Sanktionen und Embargos zu ermitteln und um den Hintergrund des Vertragspartners zu kennen.

3 Zwecke der Datenverarbeitung

Die BNPPRE verarbeitet personenbezogene Daten für folgende Zwecke:

3.1 Kontaktanfragen

BNPPRE erhebt, speichert und verwendet die von Ihnen bereitgestellten Stammdaten, um Kontakt-, Kunden- und Interessentenanfragen z. B. zu den von BNPPRE angebotenen Leistungen per Telefon, E-Mail oder über das

Kontaktformular auf der Homepage von BNPPRE zu bearbeiten. Die erhobenen Stammdaten speichert und verwaltet BNPPRE im Customer-Relationship-Management-System (im Folgenden: „CRM-System“) der deutschen BNPPRE Gruppe, auf das die Gesellschaften der Gruppe zum Zwecke der zentralisierten Verwaltung, einer optimalen Kundenbetreuung, des Cross-Selling, der Produktentwicklung sowie für Marketing- und Werbewecke in eigener Verantwortlichkeit Zugriff haben.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Stammdaten für Kontakt-, Kunden- und Interessentenanfragen ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DS-GVO, soweit es um die Anbahnung und ggf. Durchführung eines Vertrages geht. Im Übrigen ist Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DS-GVO; unser berechtigtes Interesse liegt in der Beantwortung und Abwicklung Ihrer Anfrage, wofür die gespeicherten Daten notwendig sind. Die Speicherung im CRM-System und die damit verbundene konzerninterne Datenweitergabe erfolgen zur Wahrung berechtigter Interessen von BNPPRE und der jeweiligen Konzerngesellschaften auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DS-GVO. Das berechtigte Interesse liegt in diesem Fall in den vorgenannten Zwecken.

3.2 Vertragsabwicklung

BNPPRE erhebt, speichert und verwendet die von Ihnen bereitgestellten Stamm- und Vertragsdaten, soweit das für die Vorbereitung, Durchführung und Beendigung der von mit Ihnen oder dem Unternehmen, für das Sie tätig sind, geschlossenen Verträgen erforderlich ist. Die dabei verarbeiteten Daten speichert BNPPRE in CRM- und ERP-Systemen, auf die die Gesellschaften der deutschen BNPPRE Gruppe zu den unter Ziffer 3.1 genannten Zwecken Zugriff haben.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten für Zwecke der Vertragsabwicklung ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DS-GVO. Die Speicherung in CRM- und ERP-Systemen und die damit verbundene konzerninterne Datenweitergabe erfolgt zur Wahrung berechtigter Interessen von BNPPRE und der jeweiligen Konzerngesellschaften auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DS-GVO. Das berechtigte Interesse liegt in diesem Fall wiederum in den unter Ziffer 3.1 genannten Zwecken.

3.3 Risikoprävention und -steuerung, Verhinderung und Aufdeckung von Straftaten

Ferner kann die Verarbeitung von Stamm- und Identifikationsdaten sowie ggf. Vertragsdaten und Daten aus öffentlich zugänglichen Quellen (z. B. öffentlichen Registern) im Rahmen von Maßnahmen zur Verhinderung und Aufdeckung von Straftaten sowie von Verstößen gegen Embargo- und Finanzsanktionsvorschriften sowie zur Risikosteuerung innerhalb der BNPPRE Gruppe insgesamt erforderlich sein. Zu diesen Zwecken führt BNPPRE auch Datenanalysen und -recherchen durch, um entsprechende Risiken und Hinweise auf Verstöße erkennen zu können. Solche Maßnahmen erfolgen auf Grundlage eines entsprechenden berechtigten Interesses von BNPPRE und der BNPPRE Gruppe insgesamt. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DS-GVO.

Dabei führen wir insbesondere folgende Maßnahmen durch:

Zur Erfüllung von Pflichten nach dem Geldwäschegesetz, Embargo- und Sanktionsvorschriften

BNPPRE ist nach den Bestimmungen des Geldwäschegesetzes (im Folgenden: „GwG“) und entsprechenden konzerninternen Vorgaben verpflichtet, zur Verhinderung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung ein wirksames, im Hinblick auf Art und Umfang der Geschäftstätigkeit angemessenes Risikomanagement bereitzuhalten (§ 4 Abs. 1 GwG). Zu den internen Sicherungsmaßnahmen gehört auch die Pflicht, bestimmte personenbezogene Daten von Vertragspartnern zu erheben, zu speichern sowie zur Bewertung der Risiken von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung auszuwerten (im Folgenden: „Risikoklassifizierung“; § 6 Abs. 2 Nr. 1 GwG). Insbesondere obliegt es BNPPRE, seine Vertragspartner vor Begründung der Geschäftsbeziehung oder vor Durchführung einer Transaktion auf besondere Weise zu identifizieren und dahingehend zu prüfen, ob die für den Vertragspartner auftretenden Personen hierzu berechtigt sind (§§ 10 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 11 Abs. 1 GwG). Ferner führt BNPPRE zu Zwecken der Verhinderung von Geldwäsche, Terrorismusfinanzierung sowie Verstößen gegen nationale und europäische Embargo- und Sanktionsvorschriften einen automatisierten Abgleich des Namens des Vertragspartners mit europäischen und internationalen Anti-Terrorfinanzierungs- und Sanktionslisten verschiedener Staaten und internationalen Organisationen (z. B. Vereinte Nationen, Europäische Union) durch. In dem für diese Zwecke erforderlichen Umfang erhebt, speichert und analysiert BNPPRE die von Ihnen bereitgestellten Stamm- und Identifikationsdaten sowie ggf. Vertragsdaten.

Soweit Vertragspartner von BNPPRE eine juristische Person ist, werden neben dem vollständigen Namen aller Mitglieder des Vertretungsorgans bzw. der gesetzlichen Vertreter auch personenbezogene Daten der handelnden Person (gesetzlichen Vertreter, Bevollmächtigten) sowie ggf. des wirtschaftlich Berechtigten zu den vorgenannten Zwecken erhoben, gespeichert und analysiert.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten zur Risikoklassifizierung und Identifizierung nach dem GwG ist die jeweilige gesetzliche Regelung i. V. m. Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c) DS-GVO. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen eines Sanktionslistenabgleichs ist zur Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c) DS-GVO sowie zur Wahrung berechtigter Interessen Art. 6 Abs. 1 S. 1



lit. f) DS-GVO. Das berechnete Interesse liegt in der Prävention von Verstößen gegen geltende Vorschriften zur Bekämpfung von Geldwäsche, Terrorismusfinanzierung sowie Embargo- und Sanktionsvorschriften.

3.4 Werbliche Ansprache

Um Sie zielgerichtet über unsere Produkte und Angebote informieren zu können, verarbeitet BNPPRE von Ihnen bereitgestellte Kontakt- und Vertragsdaten auch zu Werbezwecken. Die werbliche Ansprache umfasst die Zusendung von Informationen zu Angeboten, Dienstleistungen, Veranstaltungen und Geschäftstätigkeiten von BNPPRE sowie der mit dem Unternehmen verbundenen Konzerngesellschaften, aber auch vorbereitende Maßnahmen, wie etwa eine zielgruppenspezifische Aussteuerung der Werbemaßnahmen (im Folgenden: „**Werbescoring**“). Diese Informationen übersenden wir Ihnen in der Regel per E-Mail und/oder per Post.

Soweit Sie gegenüber BNPPRE nicht ausdrücklich in die werbliche Ansprache eingewilligt haben, erfolgt die werbliche Ansprache unter Verwendung Ihrer Stamm- und Vertragsdaten nur unter den Voraussetzungen des Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DS-GVO aufgrund berechtigter Interessen. Das berechnete Interesse ergibt sich u. a. aus dem gesetzlich anerkannten Ziel, den Handel durch Werbung zu fördern sowie der Annahme, dass die auf die mutmaßlichen Interessen eines Betroffenen abgestimmte Werbung von Interessenten und Bestandskunden als nützliche Information verstanden wird und damit auch im Interesse des Betroffenen liegt.

Sie haben das Recht, jederzeit gegen die Verwendung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten für Zwecke der Direktwerbung **zu widersprechen** (Art. 21 DS-GVO). Widersprechen Sie der Verarbeitung zur werblichen Ansprache, so werden Ihre personenbezogenen Daten künftig nicht mehr für diese Zwecke verarbeitet. Der Widerruf kann formfrei gegenüber BNPPRE erfolgen. Die Kontaktdaten finden Sie unter Ziffer 1.

3.5 Durchsetzung unserer rechtlichen Ansprüche

Eine Verarbeitung personenbezogener Daten kann ferner zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich sein. Insbesondere verarbeitet BNPPRE Ihre Stamm- sowie Vertragsdaten zur gerichtlichen und außergerichtlichen Durchsetzung eigener Ansprüche und Rechte, die aus dem zwischen BNPPRE und Ihnen bzw. dem Unternehmen, für das Sie tätig sind, geschlossenen Vertrag oder aus einer vorvertraglichen Beziehung resultieren. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung zu diesen Zwecken ist, soweit die Rechtsdurchsetzung im Zusammenhang mit einem vorvertraglichen oder vertraglichen Verhältnis steht, Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DS-GVO, im Übrigen Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DS-GVO. Das berechnete Interesse ergibt sich in diesem Fall aus den vorgenannten Zwecken.

3.6 Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebs

Um die Sicherheit, Stabilität, Integrität und Funktionsfähigkeit der IT-Systeme und des IT-Betriebs sowie die Sicherheit der gespeicherten Daten und der Datenerarbeitung bei BNPPRE zu gewährleisten, verarbeitet BNPPRE die von Ihnen gespeicherten Stamm-, Identifikations- und Vertragsdaten, etwa bei der Erstellung von Back-ups oder bei der Durchführung von Tests. Rechtsgrundlage für diese Verarbeitung personenbezogener Daten ist die Wahrung berechtigter Interessen gem. Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DS-GVO. Das berechnete Interesse ergibt sich aus den vorgenannten Zwecken.

3.7 Erfüllung aufsichtsrechtlicher, handels- und steuerrechtlicher Vorgaben

BNPPRE verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen, denen Sie unterliegt. Hierzu zählt die Verarbeitung aufgrund aufsichtsrechtlicher Vorgaben, handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungspflichten oder Beratungspflichten. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung zu diesen Zwecken sind die jeweiligen gesetzlichen Regelungen i. V. m. Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c) DS-GVO.

3.8 Zweckänderung

Sollte BNPPRE beabsichtigen, Ihre personenbezogenen Daten für einen anderen als die in Ziffer 3 genannten Zwecke zu verarbeiten, werden Sie im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen darüber zuvor informiert.

4 Datenübermittlung

Wir übermitteln Ihre personenbezogenen Daten an die nachfolgend aufgeführten Kategorien von Empfängern.

4.1 Datenverarbeitung in der Unternehmensgruppe

Unternehmen bzw. Bereiche der BNP Paribas Unternehmensgruppe nehmen bestimmte Datenverarbeitungsaufgaben für die in der Gruppe verbundenen Unternehmen wahr. In diesem Zusammenhang können Ihre Daten etwa für die zentrale Verwaltung von Kontaktdaten, für den Kundenservice, Marketing- und Kommunikationskampagnen, Veranstaltungen, zur Vertragsbearbeitung, für In- und Exkasso, im Rahmen der zentralen Bereitstellung und Verwaltung von IT-Systemen und -Diensten oder zur gemeinsamen Postbearbeitung zentral durch ein Unternehmen verarbeitet werden. Welche Unternehmen in die zentralisierte Datenverarbeitung eingebunden werden, finden Sie unter <https://www.bnppre.de/ds-dienstleister> oder in der beigefügten Dienstleisterliste.

4.2 Externe Dienstleister

BNPPRE bedient sich zur Erfüllung vertraglicher und gesetzlicher Pflichten teilweise externer Dienstleister. Eine Auflistung der von BNPPRE eingesetzten Auftragnehmer und Dienstleister, zu denen nicht nur vorübergehende Geschäftsbeziehungen bestehen, sowie der Unternehmen unserer Gruppe, die an einer zentralisierten Datenverarbeitung beteiligt sind (vgl. auch Ziffer 4.1), können Sie unter <https://www.bnppre.de/ds-dienstleister> oder der beigefügten Dienstleisterliste entnehmen.

4.3 Weitere Empfänger

Eine Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt im Übrigen an weitere Empfänger, sofern dies im Rahmen der Vertragsdurchführung z. B. für die Abwicklung von Schadensfällen (z. B. gegenüber Versicherungsunternehmen) oder aufgrund gesetzlicher Mitteilungspflichten (z. B. gegenüber Sozialversicherungsträgern, Finanz- oder Strafverfolgungsbehörden) notwendig ist.

4.4 Datenübermittlung in Drittstaaten

Eine Datenübertragung an Empfänger in Drittstaaten außerhalb der EU und des Europäischen Wirtschaftsraums erfolgt nicht.

5 Speicherdauer

Ihre Daten werden so lange gespeichert, wie dies für die Durchführung des Vertragsverhältnisses, die Erfüllung unserer gesetzlichen Pflichten oder die vorstehend beschriebenen Zwecke notwendig ist.

Im Übrigen richtet sich die Speicherdauer nach den gesetzlichen Aufbewahrungspflichten (z. B. aus dem Handelsgesetzbuch, der Abgabenordnung oder dem Geldwäschegesetz). Spätestens nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsrufen werden die bei uns gespeicherten und vorgehaltenen Daten gelöscht, sofern nicht ausnahmsweise eine weitere Aufbewahrung notwendig ist.

6 Pflicht zur Bereitstellung von Daten

Die unter Ziffer 3.3 beschriebenen Daten benötigen wir, um die uns obliegenden Pflichten des GwG erfüllen zu können. Hierzu sind wir auf Ihre Angaben angewiesen. Sie haben uns diesbezüglich die notwendigen Informationen und Unterlagen zur Verfügung zu stellen und sich im Laufe der Geschäftsbeziehung ergebende Änderungen unverzüglich anzuzeigen. Sollten Sie uns diese notwendigen Informationen und Unterlagen nicht zur Verfügung stellen, dürfen wir die von Ihnen gewünschten Geschäftsbeziehungen nicht aufnehmen oder fortführen. Auch im Rahmen der Erbringung unserer Leistungen sind wir auf bestimmte personenbezogene Daten angewiesen, ohne deren Bereitstellung wir die von Ihnen gewünschte Geschäftsbeziehung nicht eingehen können (z. B. bestimmte Stamm- und Vertragsdaten).

7 Betroffenenrechte

Im Zusammenhang mit der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten stehen Ihnen nach der DS-GVO grundsätzlich die folgenden Rechte zu:

7.1 Auskunftsrecht

Zusätzlich zu dieser Information können Sie unter den Voraussetzungen des Art. 15 DS-GVO zunächst jederzeit Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten verlangen. Insbesondere können Sie Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorie der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch des Bestehens eines Beschwerderechts, die Herkunft Ihrer Daten, sofern diese nicht bei uns erhoben wurden, sowie über das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling und ggf. aussagekräftige Informationen zu deren Einzelheiten verlangen.

Im Rahmen Ihres Auskunftsrechts können Sie eine Kopie Ihrer personenbezogenen Daten verlangen. Datenkopien stellen wir grundsätzlich in *elektronischer Form* zur Verfügung, sofern Sie nichts anderes angegeben haben. Die erste Kopie ist für Sie kostenfrei, für weitere Kopien kann ein angemessenes Entgelt verlangt werden. Die Bereitstellung erfolgt vorbehaltlich der Rechte und Freiheiten anderer Personen, die durch die Übermittlung der Datenkopie beeinträchtigt sein können. Darüber hinaus sind die Einschränkungen Ihres Auskunftsrechts gem. § 34 BDSG zu beachten.

7.2 Recht auf Berichtigung

Unter den Voraussetzungen des Art. 16 DS-GVO können Sie unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten verlangen.

7.3 Recht auf Löschung („Recht auf Vergessenwerden“)

Darüber hinaus können Sie unter den Voraussetzungen des Art. 17 DS-GVO grundsätzlich die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten verlangen, soweit die Verarbeitung nicht zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung (z. B. gesetzlicher Aufbewahrungspflichten), aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist. Unter den Voraussetzungen des § 35 BDSG unterliegt das Löschungsrecht bestimmten Einschränkungen.



7.4 Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Nach Maßgabe von Art. 18 DS-GVO können Sie ferner die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen, soweit Sie die Richtigkeit der bei uns gespeicherten Daten zu Ihrer Person bestreiten oder Sie gem. Art. 21 DS-GVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben. In diesem Fall haben wir die Daten für die Dauer der Prüfung Ihres Anliegens einzuschränken. Sie können ferner die Einschränkung verlangen, soweit die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen oder soweit zwar nicht wir jedoch Sie Ihre bei uns gespeicherten Daten zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen.

7.5 Recht auf Datenübertragbarkeit

Gemäß Art. 20 DS-GVO haben Sie das Recht, Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten oder, soweit dies technisch machbar ist, die Übermittlung unmittelbar an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen. Das Recht unterliegt gem. Art. 20 Abs. 3 und 4 DS-GVO besonderen Einschränkungen.

7.6 Recht auf Widerruf einer zuvor erteilten Einwilligung

Sollten wir Daten aufgrund einer Ihrerseits erteilten Einwilligung verarbeiten, sind Sie zudem berechtigt, Ihre Einwilligung gem. Art. 7 Abs. 3 DS-GVO jederzeit zu widerrufen. Dies gilt auch für Einwilligungserklärungen, die vor Geltung der DS-GVO, mithin vor dem 25.05.2018 uns gegenüber erteilt worden sind. Ihr Widerruf hat zur Folge, dass wir die Datenverarbeitung, die bis dahin auf diese Einwilligung beruht, für die Zukunft nicht mehr fortführen.

7.7 Geltendmachung Ihrer Rechte

Bitte wenden Sie sich hinsichtlich Ihrer Datenschutzrechte an <https://data-privacy.realestate.bnpparibas>. Die Kontaktdaten finden Sie unter **Ziffer 1** dieser Information.

8 Beschwerderecht

Sofern Sie der Auffassung sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten durch uns gegen datenschutzrechtliche Bestimmungen verstößt, steht Ihnen zudem das Recht auf Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde nach Art. 77 DS-GVO zu. In Nordrhein-Westfalen ist der LDI NRW die zuständige Aufsichtsbehörde, der unter nachfolgenden Kontaktdaten zu erreichen ist:

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
Nordrhein-Westfalen, Postfach 200444, 40102 Düsseldorf, Tel.:
0211/38424-0, Fax: 0211/38424-10, E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de,
<https://www.ldi.nrw.de>

9 Widerspruchsrecht

Sie können einer Verarbeitung Ihrer Daten widersprechen, sobald wir diese zur Wahrnehmung berechtigter Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DS-GVO) oder von dem öffentlichen Interesse liegenden Aufgaben (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. e) DS-GVO) verarbeiten. Im Fall des Widerspruchs haben wir jede weitere Verarbeitung Ihrer Daten zu unterlassen, soweit sie nicht aus überwiegenden, zwingenden sowie schutzwürdigen Gründen oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen notwendig ist. Das Widerspruchsrecht unterliegt den Einschränkungen des § 36 BDSG. Soweit Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen wollen, wenden Sie sich bitte an unseren betrieblichen Datenschutzbeauftragten. Die Kontaktdaten finden Sie unter **Ziffer 1** dieser Information.

10 Weitere Rückfragen

Sollten Sie Fragen in Bezug auf die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns und die damit in Zusammenhang stehenden Rechte sowie sonstige datenschutzrechtliche Hinweise und Anregungen haben, können Sie sich jederzeit vertrauensvoll an datenschutz@realestate.bnpparibas wenden. Alle Anfragen an unseren betrieblichen Datenschutzbeauftragten werden selbstverständlich streng vertraulich behandelt.

Stand dieser Information: 25.05.2018